

### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der  
J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelausgabe.

† = wird nur bar gegeben.

° = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders  
auf dem betr. Buche.)

W. Bückler in Bern.

Weiser, R., Geschichte der bernischen Verfassung  
von 1191—1471. gr. 8°. (IV, 86 S.) \* 1. 60

Franz Dentice, Verlag in Wien.

Böhm, J., Bassorah. Eine Culturskizze aus  
Mesopotamien. 8°. (23 S.) \* —. 60

C. Gracklauer in Leipzig.

† Broß, A., die Bitterung u. Fruchtbarkeit  
der einzelnen Jahre im allgemeinen und im  
besonderen. 8°. (IV, 71 S.) Geb. \*\* 2. 40

Hans Hackarth in Dresden.

Albert, unser König. 1828—1888. Eine Fest-  
gabe zum 60. Geburtstage f. Sachsens Heer  
u. Volk. 2. Aufl. 8°. (48 S.) \* —. 50

J. Huber in Frauenfeld.

Bachtold, J., Geschichte der deutschen Litera-  
tur in der Schweiz. 3 Bdg. gr. 8°.  
(S. 169—244 u. Anmerkungen S. 45—56.)  
\* 1. 60

Taschenkalender f. schweiz. Wehrmänner.  
Anhang. 16°. (64 S.) \*\* —. 50

Herm. Kanitz' Verlag in Gera.

Leitsfaden, mathematischer, f. das fürstl Gym-  
nasium zu Gera. 2. Aufl. 8°. (91 S.)  
Kart. \* 2. —

Georg Neichardt Verlag in Leipzig.

Wangemann, L., Handreichung beim Unter-  
richte der Kleinen in der Gottes-Erkenntnis.  
12. Aufl. 8°. (XVI, 336 S.) \* 3. —;  
geb. bar \* 3. 50

Emil Roth, Verl.-Buchh. in Gießen.

Lebi, S., Vorname u. Familienname im Recht.  
gr. 8°. (60 S.) \* 1. —

Müller, P., Heimatskunde d. Großherzogtums  
Hessen. 3. Aufl. 8°. (32 S. m. 1 Karte.)  
\* —. 40

Wollweber, E., u. V. Wollweber, Karte d.  
Großherzogt. Hessen. Chromolith. 4°.  
\* —. 20

C. Herm. Zerbe in Leipzig.

† Adressen, 3000, der öffentlichen u. Privat-  
bibliotheken in Deutschland. 3. Aufl.  
Fol. Geb. \* 30. —

† — 7080, der kleineren Gutsbesitzer (unter  
50 Hectare Flächenbesitz) (Bauern) in  
der Prov. Sachsen. Fol. Geb. \* 50. —

C. Herm. Zerbe in Leipzig ferner:

† Adressen, 1760, der höheren staatl. u. städ-  
tischen Lehr- u. Unterrichts-Anstalten in  
Deutschland. 3. Aufl. Fol. Geb. \* 25. —

† — 1600, der Oelmühlen u. Oelfabriken in  
Deutschland. 2. Aufl. Fol. Geb. \* 20. —

† — 3010, der Rechtsanwälte u. Notare in  
Preußen. 3. Aufl. Fol. Geb. \* 25. —

† — 2180, der Rittergutsbesitzer, Guts-  
besitzer, Pächter etc. in Posen. 4. Aufl.  
Fol. Geb. \* 20. —

† — 1049, der technischen Fachschulen in  
Deutschland. 2. Aufl. Fol. Geb. \* 18. —

Verlag der Deutschen Presse (H. Burmeister)

in Berlin.

Fischer-Sallstein, C., Rheinlands-Geschichten.  
12°. (203 S.) \* 2. —

Ernst Wasmuth in Berlin.

† Racinet, A., Geschichte d. Costüms.  
Deutsche Ausg. bearb. v. A. Rosenberg.  
5. Bd. u. Registerbd. 4°. (100 Blatt Text  
m. 100 Taf. u. 128 S. u. 5 Taf.)  
In Mappe \* 42. —

Woerl's Sev.-Cto. in Würzburg.

Woerl's Reisehandbücher. Führer durch  
Berlin. 4. Aufl. 12°. (50 S. m. Illustr.,  
1 Plan u. 2 Karten.) \* —. 50

A. Zimmer's Verlag (Ernst Mohrmann)

in Stuttgart.

Hygieia. Gemeinverständliche Monatsschrift  
f. Selbstgesundheits- u. Krankenpflege,  
Menschen- u. Kulturkunde. Hrg. v. P.  
Niemeyer. 1. Jahrg. 1888. 4. Hft. gr. 8°.  
(48 S.) à Hft. \* —. 60

### Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg i. H. 21855

v. Drach, C. Alhard, unendl. Nachrichten  
über noch in den Kgl. Sammlungen zu  
Cassel vorfindl. Kunstgegenstände aus  
altem langräthl. heffischem Besitz. 1. Hft.

Bickell, L., hessische Holzbauten. Hft 1.

A. Hartleben's Verlag in Wien. 21858

Hartlebens, A., Gerichts-Bibliothek. Red.  
von A. v. Horjehly u. A. Loria.

Zampson Low & Co. in London. 21861

Donnelly, I., the Great Cryptogram:  
Francis Bacon's cipher in the so-called  
Shakespeare plays.

Dietrich Reimer in Berlin. 21857

Kiepert, R., Schul- Wand- Atlas der  
Länder Europas. 17. Lfg.

Brecher, A., Darstellung der Gebietsver-  
änderungen in den Ländern Sachsens  
und Thüringens.

Dietrich Reimer in Berlin ferner:

Kiepert, H., Karte des Deutschen  
Reiches.

Heinrich Nisarth's Kunstanstalt in Berlin. 21860

Gedenkblatt zur Einweihung des Deutschen  
Buchhändlerhauses.

August Schroeter's Verlag in Ilmenau. 21856

Brindmeier, C., prakt. Anleitung z. Anzucht  
und Cultur der Korbweiden.

### Nichtamtlicher Teil.

#### Bericht über die außerordentliche Generalversammlung des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Hauptgegenstand der am 23. April 1888 abgehaltenen außer-  
ordentlichen Generalversammlung des Vereins der Buchhändler zu  
Leipzig war der einstimmige Antrag des von der letzten General-  
versammlung gewählten und von der Deputation statutenmäßig  
ergänzten Ausschusses auf Annahme neuer Satzungen.

Der Vorsitzende Herr Dr. Eduard Brockhaus legte diese  
vollständig neugestalteten Satzungen unter Angabe der wesent-  
lichen Neuerungen vor, indem er zugleich betonte, daß der Bericht-  
erstatter Herr Albert Brockhaus von einem zusammenhängenden  
Berichte zunächst absehe, aber bereit sei, jedwede Auskunft zu geben.

Zunächst erbat Herr Dr. C. Lampe das Wort. Derselbe er-  
kannte die tüchtige, umsichtige Arbeit des Entwurfes an und bean-  
tragte, da über die hauptsächlichsten Punkte wohl allgemeines Ein-  
verständnis herrsche, lebhaft unterstützt, en bloc-Annahme.

Nur zwei Mitglieder waren dieser Behandlung entgegen:  
Herr Jul. Heinz. Zimmermann wollte die alten Strafbestim-  
mungen wiederhergestellt oder verschärft wissen, Herr C. F. Gruner  
wollte einiges im Aufbau und in Einzelheiten geändert haben.  
Gegen die Stimmen dieser Beiden, welche doch auch das Haupt-  
ziel der Statutenänderung guthießen, wurden darauf die neuen  
Satzungen einstimmig angenommen, mit 291 Stimmen von

293 in der Versammlung anwesenden stimmberechtigten Mit-  
gliedern.

Mit einer die Forderung der Statuten (Zweidrittel der  
Mitglieder) weit übersteigenden Mehrheit wurde also beschlossen,  
daß der Leipziger Verein Organ des Börsenvereins  
werde und daß alle Mitglieder zugleich Mitglieder des Börsen-  
vereins werden müssen. Auf die Anfrage eines Nicht-Börsen-  
vereinsmitgliedes stellte der Berichterstatter Herr Albert Brockhaus  
ausdrücklich fest, daß solche die Mitgliedschaft des Börsenvereins  
nach den angenommenen Satzungen binnen Vierteljahresfrist zu  
erwerben haben.

Es wurde noch einstimmig beschlossen, daß dem Vorstande des  
Leipziger Vereins — so heißt von jetzt an die bisherige Deputation  
— anheimgegeben werde, selbständig diejenigen Abänderungen vor-  
zunehmen, welche etwa guter Form wegen oder nach dem Verlangen  
des Gerichts oder des Börsenvereins-Vorstandes noch nötig seien.  
Desgleichen ward der Vorstand beauftragt, den Vorstand des  
Börsenvereins um Anerkennung der Satzungen zu ersuchen.

Für die darauf folgende Wahl eines Mitgliedes zur Wahl-  
männerversammlung schlug Herr Dr. Albrecht Kirchhoff den  
Berichterstatter für die Satzungen, Herrn Albert Brockhaus, vor.  
Unter Enthaltung der Nichtmitglieder des Börsenvereins wurde  
derselbe einstimmig gewählt.